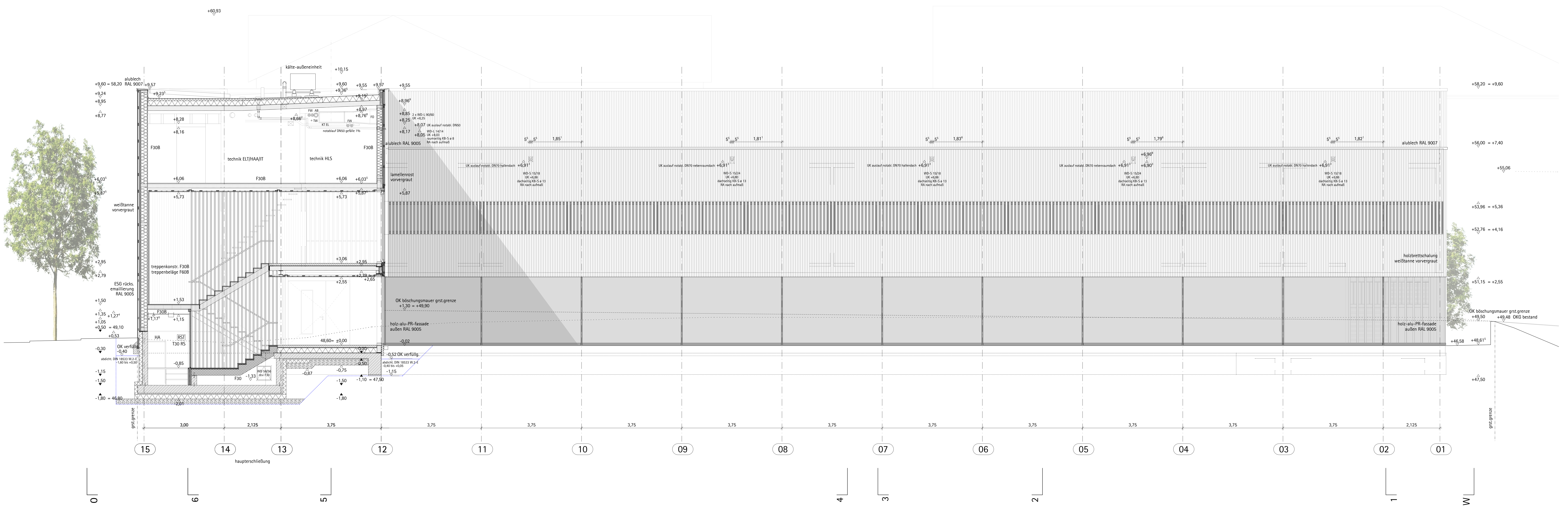
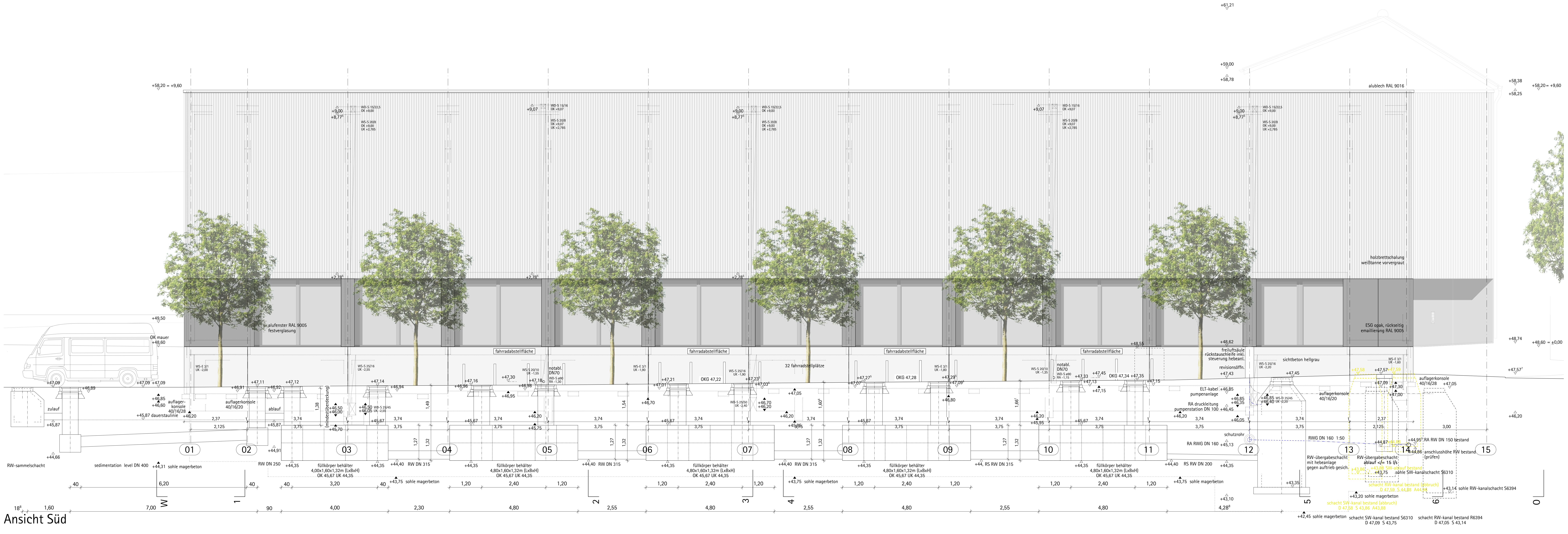

kälte-außeneinheit
alublech RAL 9007
alublech RAL 9005
lamellenrost vorvergraut
weißtanne vorvergraut
technik ELT/HAA/IT
technik HLS
treppenkonstr. F30B treppenbeläge F60B
ESG rücks. emaillierung RAL 9005
OK böschungsmauer grst.grenze
holz-alu-PR-fassade außen RAL 9005
holzbrettschalung weißtanne vorvergraut
OK böschungsmauer grst.grenze
OKG bestand
haupterschließung
grst.grenze
15
14
13
12
11
10
09
08
07
06
05
04
03
02
01
3,00
2,125
3,75
+9,60 = 58,20
+58,20 = +9,60
+56,00 = +7,40
+53,96 = +5,36
+52,76 = +4,16
+51,15 = +2,55
48,60 = ±0,00

Ansicht Nord


alublech RAL 9016
holzbrettschalung weißtanne vorvergraut
alu-fenster RAL 9005 festverglasung
ESG opak, rückseitig emaillierung RAL 9005
fahrradabstellfläche
32 fahrradstellplätze
sichtbeton hellgrau
freiluftsäule rückstausicherung inkl. steuerung hebeanl.
revisionsöffn.
ELT-kabel pumpenanlage
RA druckleitung pumpenstation DN 100
schutzrohr
RWG DN 160 1:50
RA RW DN 150 bestand
anschlusshöhe RW bestand (prüfen)
RW-übergabeschacht mit hebeanlage gegen auftrieb gesich.
SW-übergabeschacht ablauf </= 15 l/s
schacht SW-kanal bestand S6310
schacht RW-kanal bestand R6394
RW-kanalschacht S6394
füllkörper behälter 4,80x1,60x1,32m (LxBxH)
sedimentation level DN 400
RW-sammelschacht
auflagerkonsole 40/16/28
zulauf
ablauf
sohle magerbeton
01
02
03
04
05
06
07
08
09
10
11
12
13
14
15
+58,20 = +9,60
+48,60 = ±0,00

Ansicht Süd

Legende Brandschutz

BA	= brandabschnitt	NRA	= natürlicher rauchabzug	a: F90B i: F30B	= brandwand - von innen nach außen feuerhemmend, und von außen nach innen feuerbeständig, B - brennbare baustoffe
RA	= rauchabschnitt	NWA	= natürlicher wärmeabzug	F30	= feuerhemmende und raumabschließende wand
RSH	= rauchschürze	RWA	= rauch- und wärmeabzug	NA	= notausgang, notausstieg
T30-RS	= tür - feuerhemmender, dicht- und selbstschließender abschluss	HFM	= handfeuermelder		
(FL)	= feuerlöscher	SAA	= sprachalarmierungsanlage		
		HAA	= hausalarmanlage		

Legende allgemein

EFH	= erdgeschoss-fußbodenhöhe	UKRD	= unterkante rohdecke	PSi	= CLT weißtanne premium astfrei
FFB	= fertig-fußbodenhöhe	OKRD	= oberkante rohdecke	WSi	= CLT weißtanne wohnsicht astarm
RFB	= rohfußboden	RD	= rohdecke	ISi	= CLT weißtanne industriequalität
OK	= oberkante	STB	= stahlbeton	ESG	= einscheiben-sicherheitsglas
UK	= unterkante	BFT	= betonfertigteil	MPX	= multiplexplatte
VK	= vorderkante	BRH	= brüstungshöhe	DWD	= diff.offene mitteld. holzfaserplatte
IK	= innenkante	i.L.	= im lichten	UDP	= holzfaser-unterdeckenplatte
UZ	= unterzug	hi.lü.	= bekleidung hinterlüftet	+HPL	= hochdruckgepresste laminatplatte
UEZ	= überzug	GKB	= gipskarton-bauplatte	+A	= wandoberfläche anstrich
AHD	= abhangdecke	GKBi	= gipskarton-bauplatte imprägniert	+F	= wandoberfläche fliesen
BE	= bodeneinlauf	CB	= zementbauplatte	+S	= wandoberfläche spiegel
OL	= oberlicht	OSB	= grobspanplatten	ak.bekl.	= akustische bekleidung

Legende Symbole

◐	WD	wanddurchbruch	◯	BD	bodendurchbruch
◐	WS/WA	wandschlitz/-aussparung	⊘	BS/BA	bodenschlitz/-aussparung
◐	DD	deckendurchbruch	⊕ ☒	KB-W/D	kernbohrung wand/decke
◐	DS/DA	deckenschlitz/-aussparung	◯	BFZ	bewehrungsfreie zone

Legende Linien und Füllflächen

achsen	geländeoberkante bestand
verdeckte kanten oberhalb schnittebene	stahlbeton bewehrt, unbewehrt
verdeckte kanten unterhalb schnittlinie	stahlbeton-fertigteil
faserdämmung füllung, matten, platten	brettschichtholzdecke (BSH) quer / längs
synthetische dämmung geschäumt, verbundstoff	brettsperrholzwand (CLT) beplankung weißtanne
metallständerwand, -vorsatzschale	holzrahmenkonstruktion
bekleidung vollholz, schichtholz	vollholz latten, bretter, balken
bekleidung holzwerkstoff brenn-, nichtbrennbar	brettschichtholz, KVH tragstruktur

Alle Maße beziehen sich auf Nennmaße. Alle Höhen beziehen sich, sofern nicht anders angegeben, auf OK FFB.

Dieser Plan ist nur gültig in Verbindung mit den freigegebenen Plänen des Tragwerksplaners, der Fachplaner Technische Gebäudeausrüstung sowie den brandschutztechnischen Unterlagen.

Alle Brandschutzanforderungen beziehen sich, sofern nicht anders angegeben, auf den vorbeugenden Brandschutz.

Anforderungen an tragende Bauteile, Brandschutzanforderungen sowie die Technische Gebäudeausrüstung sind ergänzend aus den Planungsunterlagen der Fachplaner zu entnehmen.

Die Fundamentgeometrien sind grundsätzlich aus den Plänen des Tragwerksplaners zu entnehmen.

EFH 48,60m üNHN = ± 0,00 OK FFB Ebene 0 DIN 18533-1: W2.1-E

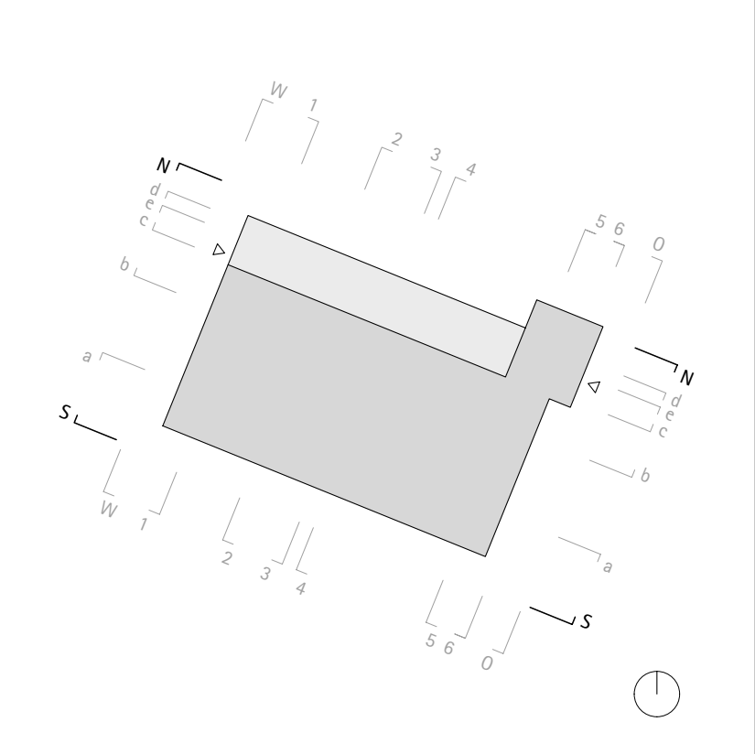
Index	Gegenstand	Datum	Name

NEUBAU SPORTHALLE NIELS-STENSEN-SCHULE SCHWERIN

Bauherr
Erzbistum Hamburg
Am Mariendom 4
20099 Hamburg

ERZBISTUM HAMBURG

Auftraggeber
Erzbistum Hamburg Generalvikariat
Referat Bauprojektentwicklung
Am Mariendom 4
20099 Hamburg


W
1
2
3
4
5
6
0
N
a
b
c
d
e
S

Fachbereich
Gebäudeplanung

Planart und Planinhalt
Ansichten Nord+Süd

AUSSCHREIBUNGSSPLAN

6-731-NSS-3.NS-e -f	1:50	1380 x 841	22.05.2026	WA
Plancodierung / Filename	Maßstab	Format (mm)	Stammdatum	gez.

Bauherr	Projektsteuerer	Architekt	Fachplaner